

Kunststoffe für die Medizintechnik

CYROLITE® erfüllt höchste Anforderungen an Kunststoffe für das Zentrik-Platten-System (ZPS®) von Baumann Dental

- **Baumann Dental legt bewährtes Zentrik-Platten-System (ZPS®) mit CYROLITE® neu auf**
- **CYROLITE® Medizinkunststoff ist biokompatibel, beständig gegen Desinfektionsmittel und bestens zu verarbeiten**
- **Röhm überzeugt mit Materialqualität, Lieferzuverlässigkeit und Service**

Die Fertigung von Zahnersatz ist eine der komplexesten Aufgaben in der Zahnmedizin. Sie verlangt vom Zahnarzt und vom Zahntechniker höchste Präzision und Einfühlungsvermögen, denn das Ergebnis beeinflusst unmittelbar die Gesundheit und Lebensqualität des Patienten. Da versteht es sich von selbst, dass alle im Mund verwendeten Materialien höchsten Standards an Qualität und Biokompatibilität entsprechen müssen. Diese Grundvoraussetzungen erfüllen die CYROLITE® Formmassen von Röhm in optimaler Weise. Es handelt sich bei CYROLITE® Formmassen um Copolymere auf Acrylat-Basis, die speziell für medizintechnische Anwendungen entwickelt wurden.

Aus der Produktvariante CYROLITE® G-20 fertigt Baumann Dental, ein international tätiger Hersteller von Dentalbedarf, im Spritzgießverfahren sein Zentrik-Platten-System (ZPS®) und hat damit einen Branchenklassiker neu aufgelegt. Dieses Utensil spielt eine entscheidende Rolle, damit Zahnersatz später maßgeschneidert und angenehm sitzt. Es besteht aus zwei dünnen Platten, einem Registrierplättchen und einer Zentrierschraube, die im Mund des Patienten als Medium zur Kieferrelationsbestimmung eingesetzt werden. Dabei wird der individuelle Bewegungsmechanismus zwischen Ober- und Unterkiefer ermittelt. Das sogenannte Zentrikregistrat wird im Dentallabor vorbereitet. Dort passt der Zahntechniker die Oberkiefer- und die Unterkieferplatte des ZPS® durch Beschleifen an die Größe der zuvor am Patienten angefertigten Bisschablonen an und klebt diese auf die Platten.

Hohe Anforderungen an Verarbeitbarkeit und Beständigkeit

„Daraus ergibt sich eine Reihe von Anforderungen an das Material der Platten für unser ZPS®“, sagt Wolfgang Dawedeit, Geschäftsführer bei Baumann Dental. Er zählt auf: „Gute Verarbeitbarkeit im Spritzgießprozess, Zerspanbarkeit, ohne zu schmieren oder zu verbrennen. Ein ausgewogenes Verhältnis von Stabilität und Flexibilität, um Sprödbruch zu vermeiden, zumal in die Oberkieferplatte ein Gewinde für die Zentrierschraube eingeschnitten wird. Zudem soll sich das Plattenmaterial mit anderen Dentalkunststoffen verkleben beziehungsweise durch Kaltpolymerisation verbinden lassen. Und es muss beständig gegen viele Chemikalien sein, vor allem gegen viruzide Desinfektionsmittel.“ CYROLITE® G-20 überzeugte Dawedeit in allen Punkten.

CYROLITE®: Kunststoffe speziell für die Medizintechnik

„Unsere CYROLITE® Formmassen zählen zu den leistungsfähigsten acrylatbasierten Medizinkunststoffen der Welt“, sagt Siamak Djafarian, Leiter der Business Unit Molding Compounds bei Röhm. Und Sergio Corbella, Director Medical Europe bei Röhm, ergänzt: „Wir haben sie mit sorgsam ausbalancierten Eigenschaften für eine Vielzahl von Anwendungen im Bereich Medizintechnik ausgestattet. Sie sind bestens zu verarbeiten und können in verschiedenen Verfahren mit anderen Materialien verbunden werden.“

Darmstadt, 2. Dezember 2020

Ansprechpartner Presse:

Thomas Kern
Global Communications
BU Molding Compounds

Deutsche-Telekom-Allee 9
64295 Darmstadt
Germany

T +49 6151 863-7154
thomas.kern@roehm.com
www.roehm.com

Röhm GmbH
Deutsche-Telekom-Allee 9
64295 Darmstadt
Germany
www.roehm.com

Vorsitzender des Aufsichtsrates
Dr. Dahai Yu

Geschäftsführung
Dr. Michael Pack
Dr. Hans-Peter Hauck
Martin Krämer

Sitz der Gesellschaft ist Darmstadt
Registergericht Amtsgericht Darmstadt
Handelsregister B 100475

CYROLITE® Produkte sind schlagzäh und sehr robust sowie beständig gegen Körperflüssigkeiten, Pharmazeutika und zahlreiche Chemikalien.“

Für Medizinprodukte bestens geeignet

Ein Medizinprodukt muss in jeder Hinsicht sicher sein. Der Medizinkunststoff von Röhm erfüllt diese Anforderungen vollständig und ist frei von Bisphenol A. „Unser Zentrik-Platten-System aus CYROLITE® hat beim Zytotoxizitätstest mit allen Eigenschaften überzeugt“, sagt Dawedeit und bestätigt, dass das Produkt aus CYROLITE® G-20 beim Medizinprodukte-Prüflabor HygCen Germany die „Biologische Prüfung DIN EN ISO 10993-5 Tests for in vitro cytotoxicity“ sowie die „10993-10 Tests for irritation and skin sensitization“ erfolgreich durchlaufen hat.

Zuverlässige Materialverfügbarkeit und Service

„Neben den Produkteigenschaften waren die Verfügbarkeit von CYROLITE® G-20 und der Kundenservice die Hauptargumente für Röhm“, lobt Dawedeit. „Das beste Material nützt nichts, wenn es nicht verfügbar ist. Röhm konnte zuverlässig liefern. Alle meine Anfragen wurden innerhalb kürzester Zeit bearbeitet. Ebenso erhielten wir alle nötigen Datenblätter für unsere MPG-Dokumentation.“ Das Medizinproduktegesetz (MPG) ist die nationale Umsetzung der EU-Richtlinien für Medizinprodukte. Somit konnte Baumann Dental das ZPS® aus CYROLITE® G-20 gemäß den Richtlinien für Medizinprodukte neu auflegen.



Das Zentrik-Platten-System (ZPS®) von Baumann Dental besteht aus einer Oberkiefer- und einer Unterkieferplatte und einem Registrierplättchen aus CYROLITE® G-20 sowie einer Zentrierschraube.

© Baumann Dental



Im Dentallabor klebt der Zahntechniker die am Patienten angefertigten Bisschablonen auf die Oberkiefer- und die Unterkieferplatte des ZPS®. Später wird der ausmodellerte Abdruck in einen Artikulator eingespannt, um die Kieferbewegung zu simulieren.

© Baumann Dental

Über Röhm

Röhm gehört mit 3.500 Mitarbeitern und weltweit 15 Produktionsstandorten zu den weltweit führenden Herstellern im Methacrylatgeschäft. Das mittelständische Unternehmen mit Standorten in Deutschland, China, den USA, Russland und Südafrika verfügt über mehr als 80 Jahre Erfahrung in der Methacrylatchemie und eine starke Technologie-Plattform. Zu unseren bekannten Marken gehören PLEXIGLAS®, ACRYLITE®, MERACRYL™, DEGALAN®, DEGAROUTE® und CYROLITE®.

Polymethylmethacrylat (PMMA)-Produkte von Röhm werden auf dem europäischen, asiatischen, afrikanischen und australischen Kontinent unter den registrierten Marken PLEXIGLAS® und PLEXIMID®, auf dem amerikanischen Kontinent unter den registrierten Marken ACRYLITE® und ACRYMID® vertrieben.

Weitere Informationen unter www.roehm.com.